

AH Ü-32 Saarlandpokal Viertelfinale

Favorit SV Auersmacher scheitert sensationell beim SV Kirrberg

Im Viertelfinale des AH Ü-32 Saarlandpokals gab es eine Riesenerberraschung. Der Vorjahresfinalist SV Auersmacher (0:4 Endspielniederlage gegen den FV Eppelborn) scheiterte beim krassen Außenseiter SV Kirrberg. Auf dem Hartplatz in Kirrberg erlebten die Auersmacher ein kleines Waterloo. Als klarer Favorit angereist stand am Ende eine 1:2 Niederlage für die Grün-Weißen aus Auersmacher.

Anscheinend hatten die hochgehandelten Auersmacher ihren Gegner total unterschätzt, anders ist das Ausscheiden nicht zu erklären, zumal in der Mannschaft des SVA fast ausschließlich Spieler standen mit Oberliga- und Verbandsligaerfahrung. Damit konnten die Kirrberger nicht aufwarten, hatten sie doch vorwiegend Spieler in ihren Reihen, die es nicht über die Kreisliga hinaus schafften.

Aber mit bedingungslosen Kampf und einer tollen Moral machten das die Kirrberger wett. Zur Halbzeitpause sah es noch so aus als ob Auersmacher die nächste Runde erreicht. Michael Gentes hatte die Oldies des Verbandsligisten mit 1:0 in Führung geschossen. Zudem konnten viele gute Möglichkeiten nicht genutzt werden. Einmal scheiterten die Auersmacher am überragenden Kirrberger Torhüter zum Anderen vergaben sie ihre Torchancen kläglich.

Die Kirrberger kämpften sich in der zweiten Halbzeit immer besser ins Spiel und sie kamen auch zu ersten Kontermöglichkeiten. In der 73. Minute dann der überraschende 1:1 Ausgleich. Der Auersmacher Keeper Rainer Schadt fing einen Ball außerhalb des Strafraumes und es gab Freistoß für die Hausherren, die diesem zum Ausgleich nutzten.

Kurz darauf eine unübersichtliche Situation im Auersmacher Strafraum und wieder zappelte die Kugel im Netz. 2:1 Führung für den Underdog Kirrberg. In den letzten Minuten verloren die Auersmacher total ihre Linie. Sie kamen kaum noch zu Torchancen und die Platzherren verteidigten geschickt ihren Vorsprung. Der Jubel nach dem Schlusspfiff war bei den Kirrbergern riesengroß, hatten sie doch eines ihrer besten Spiele in den letzten Jahren abgeliefert. Jetzt empfangen sie am Montag, den 24.8. den SV Illingen zum Halbfinalspiel. Auch der SV Illingen schaltete einen Großen des saarländischen AH Fußballs, den VfB Dillingen aus. Mit 3:1 siegten die Illinger und auch sie hoffen nun natürlich auf das Finale.

Der FSG Schiffweiler ist das einzige Topteam, das das Halbfinale erreicht hat. Aber auch die Oldies aus Schiffweiler mussten hart arbeiten und kämpfen um den SC Großrosseln

mit 6:5 im Elfmeterschießen zu besiegen. 2:2 stand es nach der regulären Spielzeit und in der Verlängerung fielen dann keine weiteren Tore, sodass das Elfmeterschießen die Entscheidung bringen musste. Und da hatten die Schiffweiler beim 4:3 die besseren Nerven. Sie müssen im Halbfinale nun zum FC Besseringen, der mit dem FC Palatia Limbach ebenfalls einen großen Favoriten auf den Pokalsieg mit 3:2 eliminierte.

AH 32
Saarlandpokal 2009

Ä

Viertelfinale

Ä

SC Großrosseln - FSG
Schiffweiler

2:2 5:6 n.E.

SV Illingen - VfB Dillingen

3:1

FC Besseringen - FC Palatia
Limbach 1

3:2

SV Kirrberg - SG Auersmacher

2:1

Halbfinale

Â

SV Kirrberg - SV IllingenÂ

Â

FC Besseringen - FSG
SchiffweilerÂ

Â